

An impressionistic painting of a beach scene. The sky is a mix of blue and white, with soft, textured clouds. The sea is a deep blue with whitecaps. In the foreground, there are several figures: a person in a white dress, a person in a red dress, and a dog. The brushstrokes are visible and expressive, creating a sense of movement and light.

STEFAN WAHLE UND TANJA WAHLE

*Reiseführer Travemünde  
(Ostsee)*

# **Inhaltsverzeichnis**

- 1. Vorwort, „Der Ort“**
- 2. Anreise**
  - 2.1. Zug, Bus**
  - 2.2. Auto**
  - 2.3. Fähre**
- 3. Hotels**
  - 3.1. Aja**
  - 3.2. A-Rosa Resort im alten Kurhaus-Hotel**
  - 3.3. Maritim Strandhotel Travemünde**
  - 3.4. Atlantik Grand Hotel**
  - 3.5. Hotel Strandschlösschen**
  - 3.6. Slow Down Hotel auf dem Priwall**
- 4. Strände**
  - 4.1. Travemünde**
  - 4.2. Priwall**
  - 4.3. Brodtener Ufer**
- 5. Lokale**
- 6. Ausflüge / Touren**
- 7. Karten**
- 8. Wichtige Kontakte + Feste**

# 1. Vorwort

## „Der Ort“

Fangen wir an mit ein paar Basisinformationen, wie sie in jeden Reiseführer gehören, denn Reisen soll ja auch bilden: Der Ort Travemünde ist seit 1913 ein Stadtteil der Hansestadt Lübeck in Schleswig-Holstein mit der Postleitzahl 23570 (Telefonvorwahl: 04502). Er hat ca. 14.000 Einwohner und liegt an der Ostsee sowie an der Mündung des Flusses Trave ca. achtzehn Kilometer von der Innenstadt Lübecks entfernt. Die Halbinsel Priwall zählt zu Travemünde und grenzt direkt an Mecklenburg-Vorpommern. Die Dörfer Brodten, Teutendorf und Ivendorf wurden 1935 eingemeindet.

Die Gründung Travemündes erfolgte im Jahr 1187. Im Jahr 1226 sicherte Kaiser Friedrich II. im Reichsfreiheitsbrief der Stadt Lübeck die Rechte an diesem Ort zu. Es dauerte noch einmal bis 1329, bis Travemünde endgültig in den Besitz der Stadt überging und dann letztendlich 1913 eingemeindet wurde.

1802 wurde der offizielle Titel „Seebad“ zugesprochen.

Es gibt zwei Promenaden. Zum einen die Travepromenade ([Bild 1](#)) beginnend am Lokal Gosh entlang des Flusses Trave bis zur Mündung in die Ostsee. Hier liegen auf der Wasserseite Segelboote, die Lotsenboote und die Seenotrettungsboote der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger ([Bild 2](#)) sowie die Personenfähre zum Priwall ([Bild 3](#)) und auf der Landseite gibt es einige schöne Restaurants und ein Café der Junge Bäckerei. Von Zeit zu Zeit sind hier auch Verkaufsbuden aufgebaut.

Biegt man am Ende der Travepromenade an der Mündung nach links ab, schließt sich die Strandpromenade ([Bild 4](#)) an. Sie wurde 1904 eingeweiht und zwischen 2010 und 2012 aufwendig saniert. Die Promenade ist sehr breit und lädt zum Flanieren ein. Einige Hotels und diverse Lokale liegen an ihr. Hier kann man mit Blick auf das Meer, das Strandleben und den Schiffsverkehr verweilen. Am nördlichen Ende geht es den Hügel hinauf in die naturbelassene Landschaft des Brodtener Ufers ([Bild 5](#)) über die Hermannshöhe ([Bild 6](#)) bis nach Niendorf.

Einige Highlights in Kürze vorab:

- alter Leuchtturm, erbaut 1539, 31 Meter hoch, 142 Stufen, außer Betrieb seit 1972 aufgrund des davor erbauten Maritim Hotels, das die Sicht verdeckt; der Turm kann besichtigt werden, [www.leuchtturm-travemuende.de](http://www.leuchtturm-travemuende.de), Am Leuchtenfeld 1, Eintritt Erwachsene 2 EUR ([Bild 7](#))
- Maritim-Hochhaus bestehend aus einem Hotel, Eigentumswohnungen und einem Café, erbaut Anfang der 1970er Jahre, mit 125 Meter Gesamthöhe höchstes Gebäude Schleswig-Holsteins, im 36. Stock befindet sich das neue Leuchtfeuer ([Bild 8](#))
- die Nordermole, mit dem grünen Leuchtturm am Ende, ragt an der Mündung der Trave bis in die Ostsee hinein ([Bild 9](#))
- auf der anderen Seite der Trave am Priwall liegt die 1911 von Blohm & Voss erbaute 115 Meter lange Viermastbark Passat und kann als Museumsschiff besichtigt werden; Erwachsene zahlen 4,00 EUR, Kinder 2,00 EUR Eintritt ([Bild 10](#))
- an der Strandpromenade liegend, befindet sich das Grand Hotel, in dem sich bis 2012 das Casino Travemünde befand, erbaut 1913/14 im Jugendstil; hier heiratete 2007 die Moderatorin Gülcan den Sohn des

Bäckermillionärs Heiner Kamps live im TV bei ProSieben  
(Bild 11)

- der Strandbahnhof ist die Endstation der Linie RB86 von Lübeck-Hauptbahnhof nach Travemünde, erbaut 1911-13 im Jugendstil, 2000 aufwendig restauriert; man beachte den schönen Uhrturm mit Anzeige der Abfahrtszeit des nächsten Zuges in Richtung Hauptbahnhof; vor dem Bahnhof fahren diverse Buslinien in die umliegenden Ortschaften (Bild 12)
- Altstadt rund um die St.-Lorenz-Kirche aus dem 16. Jahrhundert (Bild 13)
- Lübsche Vogtei von 1551, war bereits Sitz der Lübecker Stadtherrn, Polizeirevier und beherbergt jetzt ein Restaurant und Ladengeschäft (Bild 14)
- an der Strandpromenade liegt der Brüggemanngarten mit seiner Musikmuschel, in der Kurkonzerte und Events stattfinden (Bild 15)
- hinter dem Möwenstein Parkplatz auf Höhe des Lübecker Yacht-Clubs befindet sich im Wasser am Ufer liegend der legendäre Möwenstein, der immer weiter im Sand versinkt (Bild 16)
- evangelische Kirche St. Lorenz (Bild 17), Sankt-Lorenz-Straße, Ecke Torstraße
- katholische Kirche St. Georg (Bild 18), Rose 32
- Gedenkstein für die in der Lübecker Bucht bestatteten Verstorbenen am Brodtener Ufer (Bild 19), auf dem Weg von Travemünde in Richtung Hermannshöhe
- Godewind Park (Bild 20), zwischen den Straßen Godewind/Fallreep; hier finden hin und wieder Veranstaltungen statt und der Park lädt mit seinen Bänken zum Verweilen ein. Jedes Jahr sind hier Wildgänse mit ihren süßen Kindern zu beobachten.
- Kreuzfahrtterminal zwischen Vorderreihe und Trave (Bild 21); wenn gerade kein Kreuzfahrtschiff anlegt, finden

dort Veranstaltungen oder Sonderverkäufe von Outlets statt

- Seebad am bzw. im Hotel Aja ([Bild 22](#)); Strandpromenade an der Mündung der Trave; über den Zugang durch das Nivea-Haus kann man das Schwimmbad (innen und außen) und den Saunabereich des Hotels gegen Entgelt nutzen (<https://www.seebad.de/travemuende.html>)
- Skulptur „Horizonte“ in der Ostsee an der Strandpromenade ([Bild 23](#)); erstellt von Rolf Stahr aus Münster ([www.rolf-stahr.de](http://www.rolf-stahr.de))
- Einkaufsstraße und Flaniermeile „Vorderreihe“ entlang der Trave ([Bild 24](#))



1 Travepromenade kurz hinter Gosh mit Blickrichtung Ostsee